

Handelsname: BOLIT – SEAL DICHTUNGSSCHNÜRE UND PACKUNGEN
Erstellt am : 11.05.2009
Gültig ab: 01.01.2021
Version: V2.2
Ersetzt Version: V2.1

Überarbeitet: 14.02.2022
Dateiname: Bolit-Seal_Dichtung_de_SDB

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

BOLIT – SEAL DICHTUNGSSCHNÜRE UND PACKUNGEN

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

SU3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorte.

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

keine

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

Techno-Physik Engineering GmbH

Straße/Postfach

Schürmannstraße 27-31

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D-45136 Essen

Kontaktstelle für technische Information

Anwendungstechnik

Telefon / Telefax / E-Mail

+49 201 - 87991 -1 / +49 201 - 87991 - 99 / E-Mail: info@techno-physik.com

Notrufnummer

Giftnotruf regionale Vorwahl +49 (0201) - 1 92 40

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Zubereitung ist nicht gefährlich im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG: Keine Einstufung/Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr.1272/2008 für dieses Produkt erforderlich.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Eventuell können gebrochene Filamente kurzfristig Reizungen von Augen, haut oder Atemwege führen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

E-Glas (Ca-Al-Bor-Silikat-Glas)nach DIN 1259 Teil 1, als Endlos Filament. Nicht-lungengängige Fasern, Durchmesser 8-14 µm

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Vermeidung von Staubkonzentration.

Nach Hautkontakt

Mit Seife und Wasser reinigen, fetthaltige Creme auftragen.

Handelsname:	BOLIT – SEAL DICHTUNGSSCHNÜRE UND PACKUNGEN		
Erstellt am :	11.05.2009		
Gültig ab:	01.01.2021		
Version:	V2.2	Überarbeitet:	14.02.2022
Ersetzt Version:	V2.1	Dateiname:	Bolit-Seal_Dichtung_de_SDB

Nach Augenkontakt

Mit reichlich Wasser gründlich spülen. Gegebenenfalls augenärztliche Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Textilglasfilamente sind nichtbrennbar, nur die Verpackung ist brennbar.
Geeignete Löschmittel sind hier, alle üblichen Löschmittel.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine Angaben.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Gegebenenfalls Atemschutz.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Keine erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine erforderlich.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Personen mit ausgeprägter Sensibilisierung für Hautirritationen empfehlen wir den Kontakt mit der Haut zu vermeiden. Nicht reiben!

Angaben zu den Lagerbedingungen

Das Material soll in Originalverpackung trocken und ohne direkte Sonneneinwirkung gelagert werden.
Empfohlen werden Lagertemperaturen zwischen 10 und 35°C und eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 70%.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Entfällt. Einatmen der Stäube vermeiden. Für gute Lüftung sorgen, ggf. lokale Absaugung.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei überhöhten Expositionen von Faserflug und Staub wird eine Atemschutzmaske empfohlen (Schutzstufe 1)

Handelsname: BOLIT – SEAL DICHTUNGSSCHNÜRE UND PACKUNGEN
Erstellt am : 11.05.2009
Gültig ab: 01.01.2021
Version: V2.2
Ersetzt Version: V2.1

Überarbeitet: 14.02.2022
Dateiname: Bolit-Seal_Dichtung_de_SDB

Handschutz

Schutzcremes für die Handflächen, die mit dem Produkt in Berührung kommen. Eventuell Schutzhandschuhe.

Augenschutz

Bei starkem Faserflug und Staubeentwicklung sollte eine Staubschutzbrille getragen werden.

Körperschutz

Locker sitzende geschlossene Schutzbekleidung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Aggregatzustand: Glasfilamentgarn, endlos
Farbe : Weiß
Geruch : Geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

Dichte : 2,61 g/cm³
Wasserlöslichkeit: Entfällt
Säurelöslichkeit: Ist nicht beständig gegenüber starken Säuren
Flammpunkt : Glas: Erweichungspunkt:
840 °C

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen

Glasfilamentgarne sind Produkte, die keine gefährlichen Reaktionen verursachen können.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Oberhalb von 220 °C können thermischer Zersetzung toxische Spaltprodukte (N-Verbindungen) im ppm-Bereich entstehen. Schwelgasbildung möglich.

11. Toxikologische Angaben

Toxische Eigenschaften der Erzeugnisse wurden nicht bestimmt.

12. Umweltbezogene Angaben

Keine.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Nach der Abfall- und Reststoffbestimmungsverordnung. Abfallschlüsselnummer EKA 0402 09/200102

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : Kein Gefahrgut
UN-Nummer:

Gefahrnummer :
Klassifizierungscode :

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung
(EG) Nr. 1907/2006 und (EU) Nr. 2020/878**



Handelsname: BOLIT – SEAL DICHTUNGSSCHNÜRE UND PACKUNGEN
Erstellt am : 11.05.2009
Gültig ab: 01.01.2021
Version: V2.2
Ersetzt Version: V2.1

Überarbeitet: 14.02.2022
Dateiname: Bolit-Seal_Dichtung_de_SDB

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : Kein Gefahrgut

UN-Nummer :

EmS:

Marine Pollutant:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : Kein Gefahrgut

UN-Nummer :

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:

Die Produkte sind nicht kennzeichnungspflichtig, da sie keine Gefahrstoffe im Sinne der Gefahrstoffverordnung bzw. entsprechend der EG-Richtlinien enthalten.

16. Sonstige Angaben

Die WAO hat durch das Internationale Institut CIRC/IARC Glasfilamente (Entlos-Glas) analysieren lassen, mit dem Resultat, das Glasfilamente keinen Anlass zu einer Einstufung in Bezug auf kanzerogene Gefahren geben. Glasfilamente gehören in die Gruppe der KMF (Künstliche Mineralfasern).

Die internationale Agency for Research on Cancer (IARC) haben kontinuierliche Glasfilamente in die Gruppe 3 festgelegt, d. h. „nicht einstuftbar betreffend Karzinogenität“.

Die Faserdurchmesser sind $\geq 6 \mu\text{m}$.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Anpassung des Sicherheitsdatenblattes entsprechend CPL-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Datenblatt ausstellender Bereich

Anwendungstechnik
